



Zukunftsfähige Bildungslandschaften kooperativ gestalten - vom Projekt zur Struktur



© Larissa Wegner / Schöpflin Stiftung

Wann: Mittwoch,
27. Oktober 2021,
10:00 - 16.00 Uhr

Wo: Hybrid, d.h. im Haus
Wasserburg sowie
online

Zukunftsfähige Bildungslandschaften kooperativ gestalten - vom Projekt zur Struktur (Mi, 27.10.)

Das neue UNESCO-Programm „Bildung für Nachhaltige Entwicklung für 2030“ (kurz: ESD for 2030) beschreibt als prioritäres Handlungsfeld eine ganzheitliche Transformation von Lehr- und Lernumgebungen. Mit diesem Schwerpunkt möchten wir – schulische und außerschulische Akteur*innen des Globalen Lernens/BNE - kooperative Bildungslandschaften gestalten. Die zentrale Frage lautet: Wie kommen wir von (einzelnen guten) Projekten zur strukturellen Verankerung von transformativer Bildung? Kann der Whole School Approach dazu beitragen?

Das Fachforum Globales Lernen findet als hybride Veranstaltung statt, in deren Rahmen wir eine Open-Source Software nutzen und zeitgleich im Haus Wasserburg tagen werden.

Neu ist die anschließende Fortbildung mit einem transformativen Bildungsansatz:

Fortbildung „Schule im Aufbruch“ – Transformative Bildung und außerschulische Kooperationen im Rahmen des FREI DAY (Do, 28.10.)

Mit Magret Rasfeld haben wir eine kompetente Referentin gewonnen, die uns den Mehrwert der außerschulischen-schulischen Kooperation am Beispiel des FREI DAY aufzeigt und in das Konzept des FREI DAY und der Lernbegleitung einführt.

Die Fortbildung ist eine reine Präsenz-Veranstaltung im Haus Wasserburg und in der Teilnehmendenzahl begrenzt. Sie ist eine Kooperationsveranstaltung von ELAN, dem Bildungsministerium und dem Pädagogischen Landesinstitut.

Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch und neue Impulse!

Miriam Staufenbiel (Fachpromotorin für Globales Lernen, ELAN e.V.)

Jan Hendrik Winter (Referent für BNE an Schulen, BM)

Das Fachforum

Das Fachforum Globales Lernen RLP ist eine Plattform für Bildungsakteur*innen der Zivilgesellschaft und der schulischen Bildung ebenso wie für junge Engagierte in RLP.

Das Fachforum dient neben dem kollegialen Austausch auch dazu, sich über neue Bildungsansätze auszutauschen und den Wissenstransfer über die (eigene) Praxis und die Rahmenbedingungen des Globalen Lernens in RLP zu fördern.

Das Ziel ist es, die gemeinsame Bildungsarbeit von außerschulischen und schulischen Bildungsakteur*innen für eine global nachhaltige Entwicklung zu stärken.

Das Fachforum Globales Lernen ist eine offene Runde, zu der am Thema Interessierte und Engagierte eingeladen sind. Das Fachforum findet einmal jährlich statt.

[Das Fachforum wird durchgeführt von ELAN e.V. in Kooperation mit dem Bildungsministerium.](#)

Fachforum Globales Lernen Rheinland Pfalz



Programm am 27.10.2021

- ab 09.30 **Ankommen in Haus Vallendar und online Technik CheckUp**
- 10.00 **Begrüßung**
Jan Hendrik Winter (BM) / Miriam Staufenbiel (ELAN) / Melanie Gehenzig (Haus Wasserburg)
- 10.30 **Workshop Phase: Kooperative Bildungslandschaften gestalten**
Workshop 1: **Umgang mit Netzwerken** (AG außerschulische-schulische Kooperationen von Akteur*innen des Globalen Lernens/BNE)
Workshop 2: **Raus in die Welt und rein ins Klassenzimmer.** Wie Erfahrungen von Weltwärts-Freiwilligen dazu beitragen, Globales Lernen in Schulen und anderen Lernorten zu verankern. (Junges Engagement)
Workshop 3: **BNE-zertifizierte Schulen:** Einblick in Zertifizierungsprozesse sowie Entwicklungspotentiale für transformative Bildung (BNE Berater*innen-Gruppe des Päd. Landesinstituts RP)
Workshop 4: **Nachhaltigkeitsprofile systematisch entwickeln und verankern** - Transformation konkret im UNESCO-Schulnetzwerk (Klaus Schilling u. Jasmin Frischmeier, Bundeskoordination der UNESCO-Projektschulen)
Workshop 5: **Freiräume nutzen – Das Konzept „Future-Peers“ als Insel und Motor für Partizipation, Nachhaltigkeit, Transformation.** Ein Konzept der Motivation, Qualifizierung, Begleitung von Schüler*innen (Peer Leader International)
- 12.00 *PAUSE / Mittagessen*
- 13.00 **Bunter Basar (online):** lockerer Austausch der Ergebnisse aus den Workshops -Austausch von Ideen, Aktionen, Erfahrungen
- 13.45 **Praxisteil: Aspekte einer zukunftsfähigen Bildungslandschaft**
Blitzlicht 1: **Think big. Politisch mehr wagen.** Stefan Rostock, Arbeitsgemeinschaft der eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland
Blitzlicht 2: **Whole School Approach, Beispiele für strukturelle Verankerungen von BNE.** Birgit Fink, Landeskoordinatorin BNE/GL in der schulischen Bildung
Blitzlicht 3: **Was wird durch die Pandemie anders? Ausgewählte Bildungsgebote des Globalen Lernens.** Gloria Vasquez (Referentin für Globales Lernen), Fernando Andia (Toupi Group), Mitglieder des ELAN-Fachkreis Migration und Entwicklung
Blitzlicht 4: **Workshops als Anstuber – SDGs als Thema peer-geleiteter Workshops** (Peer Leader International)
- 15.45 **Ausblick und Abschluss (Ende um 16.00 Uhr)**

Anmeldung:

<https://eveeno.com/FachforumGlobalesLernen2021>

Tagungsort:

Haus Wasserburg, Pallottistraße 2, 56179 Vallendar bzw. digital. Für die Online-Teilnahme erhalten Sie den Registrierungslink rechtzeitig vorab.

Lehrkräftefortbildung in RLP:

ST-Veranstaltungsnummer 21ST013607.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

[Miriam Staufenbiel](#)

ist Eine Welt-Promotorin für Globales Lernen beim Entwicklungspolitischen Landesnetzwerk RLP (ELAN) e.V.

*Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Rheinland-Pfalz wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und der Landesregierung Rheinland-Pfalz, koordiniert vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz.*

Gefördert von Engagement Global mit Mitteln des BMZ.



Fachforum Globales Lernen Rheinland Pfalz



Fortbildung am 28.10.2021

Fortbildung „Schule im Aufbruch“ – Transformative Bildung und außerschulische Kooperationen im Rahmen des FREI DAY

In diesem Jahr bieten das Entwicklungspolitische Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz (ELAN), das Bildungsministerium und das Pädagogische Landesinstitut im Anschluss an das Fachforum Globales Lernen eine Fortbildung mit Magret Raesfeld von „Schule im Aufbruch“ an. Wenn Sie sich anmelden möchten, können Sie dies mit der Anmeldung zum Fachforum Globales Lernen kombinieren.

Für die Übernachtungsgäste, die bei dem Fachforum Globales Lernen und ebenfalls an der Fortbildung teilnehmen, gestalten wir am Abend vor der Fortbildung (am 27.10) ein nettes Beisammensein mit Magret Rasfeld, um locker in die Fortbildung einzusteigen.

- Datum:** 28.10.2021, 9:00 - 16:30 Uhr
Ort: Haus Wasserburg, Pallottistraße 2, 56179 Vallendar (nur in Präsenz)
Teilnahme: Die Fortbildung richtet sich an außerschulische Bildungsanbieter*innen, Lehrkräfte und junge Menschen, die sich für transformative Bildung und diese konkrete Umsetzungsmöglichkeit interessieren. Übernachtung auf Anfrage.
Anmeldung: [Hier geht es zur Anmeldung](#) (über denselben Anmelde-link zum Fachforum)
TN - Zahl: Die Teilnehmendenzahl der Fortbildung ist begrenzt.
KOV - Nr. 21KOVBN10 (Kooperationsveranstaltung mit dem PL)

Inhalte:

- Vertieftes Kennenlernen des Konzeptes von „Schule im Aufbruch“
- Was ist transformative Bildung am Beispiel des FREI DAY
- Wie arbeiten die Lernbegleiter*innen?
- Wie ist die kooperative Ausgestaltung von außerschulisch-schulischen Kooperationen im Rahmen des FREI DAY möglich?

Schule im Aufbruch steht für eine ganzheitliche und transformative Bildung im Sinne der Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Im Zentrum steht dabei die dreifache Verantwortung: Verantwortung für sich selbst, Verantwortung für Mitmenschen und Verantwortung für unseren Planeten.

Schule im Aufbruch arbeitet mit dem »whole institutional approach«, um eine nachhaltige Schultransformation zu ermöglichen. Der FREI DAY ist dabei ein Lernformat, das angeregt durch die Fridays for Future Bewegung vier Stunden in der Woche als „unverzweckten“ Lernraum anbietet. Schule im Aufbruch ermöglicht, Kinder und Jugendliche zu aktiven Gestalter*innen der Gesellschaft werden können, wenn ihnen ausreichend Raum geboten wird, ihre angeborene Begeisterungsfähigkeit und Kreativität zu erhalten und zu fördern.

